



Regionaler Diskurs Regionalplan Ruhr und Handlungsprogramm





Regionaler Diskurs



DER ANSPRUCH

Regionaler Diskurs



Neue
Beteiligungsformen



Kooperative
Planungsinstrumente

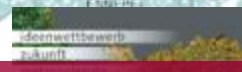


Information und
Öffentlichkeitsarbeit



WOFÜR STEHT DER
REGIONALE DISKURS?

Verknüpfung mit
informellen Elementen



EINE KLEINE STATISTIK

Regionaler Diskurs

- 116** Fachgespräche mit Kommunen und Kreisen
- 31** Arbeitskreissitzungen AK Regionaler Diskurs
- 19** Unterarbeitskreissitzungen zum Regionalen Diskurs
- 6** Beiratssitzungen zum Regionalen Diskurs
- 3** Regionalforen
- 11** Fachdialoge
- 30** Beratungen in den politischen Gremien des RVR
(Beschlüsse/Kenntnisnahmen)
- 22** Broschüren und Publikationen
- 4** Filme
- > 2.500** Beteiligte aus Kommunen, Kreisen, Bezirksregierungen,
Institutionen, Verbänden, Wissenschaft, Politik, Ministerien
und Wirtschaft



POLITISCHE BERATUNG

Regionaler Diskurs

2011: Start des Regionalen Diskurses

- ä Drs.Nr. 12/0416 Regionaler Diskurs: Beschluss zum Ablauf und Verfahren
- ä Drs.Nr. 12/0524 Regionalforum „Herausforderungen“: Kenntnisnahme der Ergebnisse

2012 / 2013: Fachdialoge Kenntnisnahme der Werkstatt-Berichte (11)

- ä Drs.Nr. 12/0644 Chancengleichheit/Gender
- ä Drs.Nr. 12/0703 Regionale Grünzüge
- ä Drs.Nr. 12/0776 Großflächiger Einzelhandel
- ä Drs.Nr. 12/0882 Kulturlandschaften
- ä Drs.Nr. 12/0903 Freizeit und Erholung
- ä Drs.Nr. 12/0904 Verkehr- und Mobilität
- ä Drs.Nr. 12/0920 Land- und Forstwirtschaft
- ä Drs.Nr. 12/0921 Freiraum – Natur und Landschaft
- ä Drs.Nr. 12/0984 Klimaschutz und Klimaanpassung
- ä Drs.Nr. 12/0983 Siedlungsentwicklung
- ä Drs.Nr. 12/1004 Wasser

2013 / 2014: Ideenwettbewerb Zukunft Metropole Ruhr

- ä Drs.Nr. 12/0008 Auslobung Ideenwettbewerb
- ä Drs.Nr. 12/1065 Sachstand Ideenwettbewerb – Vorstellung der Ergebnisse
- ä Versand der Ergebnis-Publikation „ruhr.impulse“ im Mai 2014 an VV-Mitglieder

2014: „Perspektiven zur räumlichen Entwicklung der Metropole Ruhr“

- ä Drs.Nr. 12/1065 Regionalforum „Wege“: Ergebnisse / Synopse zu den Perspektiven
- ä Drs.Nr. 12/1065 Beschluss der Perspektiven; Beschluss zur Erarbeitung eines Strategiebandes

2015: Von den Perspektiven zum Handlungsprogramm

- ä Drs.Nr. 13/0109 Aktueller Sachstand Regionalplan/Regionaler Diskurs
- ä Mündl. Bericht: Aktueller Sachstand Kommunalgespräche/ Handlungsprogramm

2016: Regionalplan und Handlungsprogramm

- ä Drs.Nr. 13/0408 Regionalplan und Handlungsprogramm: Sachstand ruhrFIS Siedlungsflächenbedarfsrechnung
- ä Drs.Nr. 13/0475 Sachstand Regionalplan Ruhr
- ä Drs.Nr. 13/0481 Mündl. Bericht: Stand der Kommunen auf den Regionalen Diskurs
- ä Drs.Nr. 13/0531 Regionaler Diskurs, Regionalplan und Handlungsprogramm: Sachstand Regionalplan, Regionale Kooperationsstandorte, Handlungsprogramm

2017: Regionaler Diskurs

- ä Drs.Nr. 13/0837 Sachstand Regionaler Diskurs: Rückblick Sondersitzung vom 29.05.2017
- ä Drs.Nr. 13/0949 Bearbeitungsstand Handlungsprogramm
- ä Drs.Nr. 13/0950 Bearbeitungsstand Regionalplan
- ä Mündl. Bericht: Regionalforum Wege

2018: Regionalplan

- ä Drs.Nr. 13/1019 Erarbeitungsgrundlagen Arbeitsentwurf Regionalplan

Insgesamt
30 x
Gremienbefassung

AUFTRAG DURCH DIE VERBANDSVERSAMMLUNG

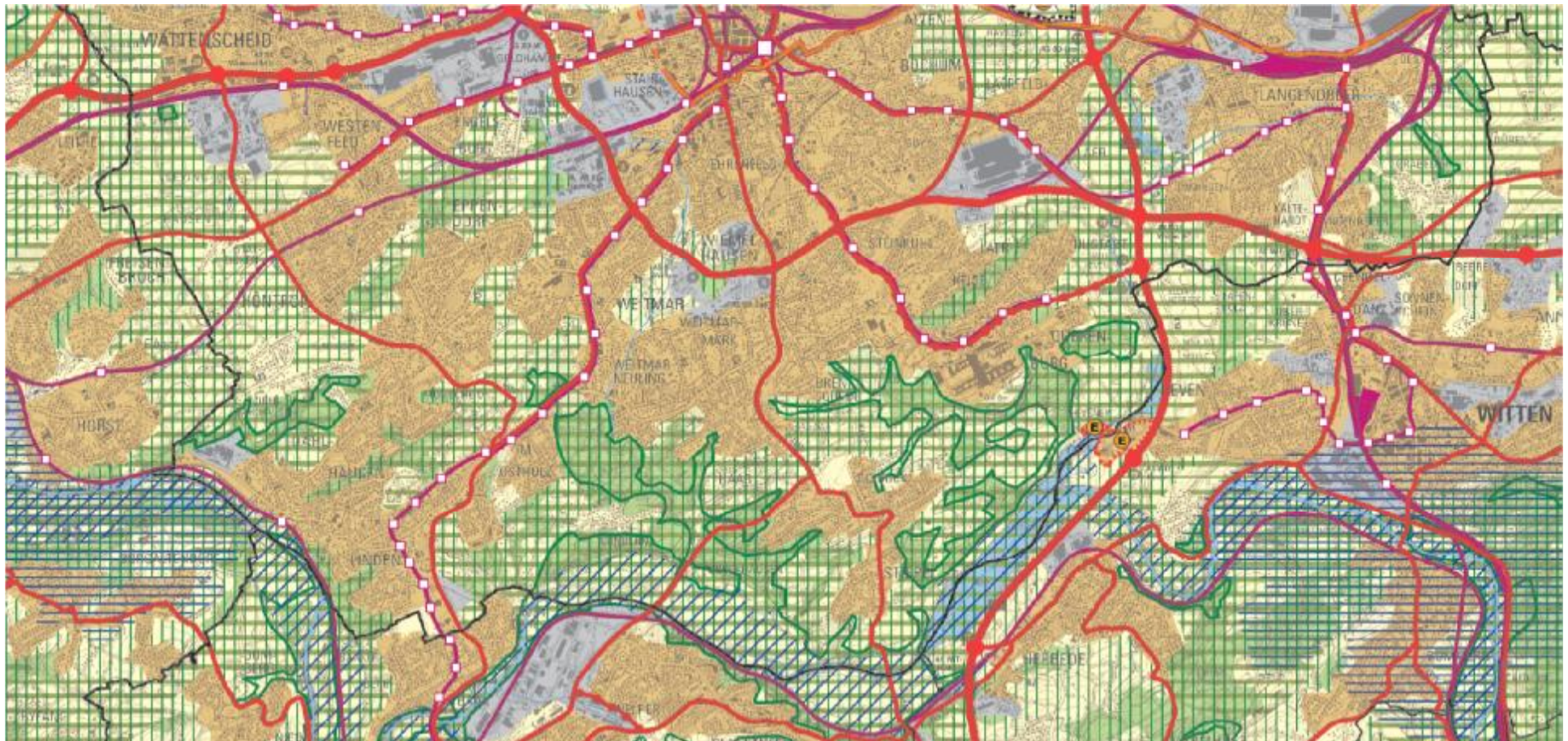
Regionalplan Ruhr und Handlungsprogramm



Verbandsversammlung fasst am 4. April 2014 mehrheitlich (...) Beschluss:

„Die Verbandsversammlung nimmt die Perspektiven zur räumlichen Entwicklung der Metropole Ruhr zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung diese

- i im Rahmen des weiteren Erarbeitungsverfahrens zum Regionalplan Ruhr zu berücksichtigen sowie
- i die den Regionalplan Ruhr ergänzenden informellen Handlungsansätze in einem „Strategieband“ aufzubereiten.“

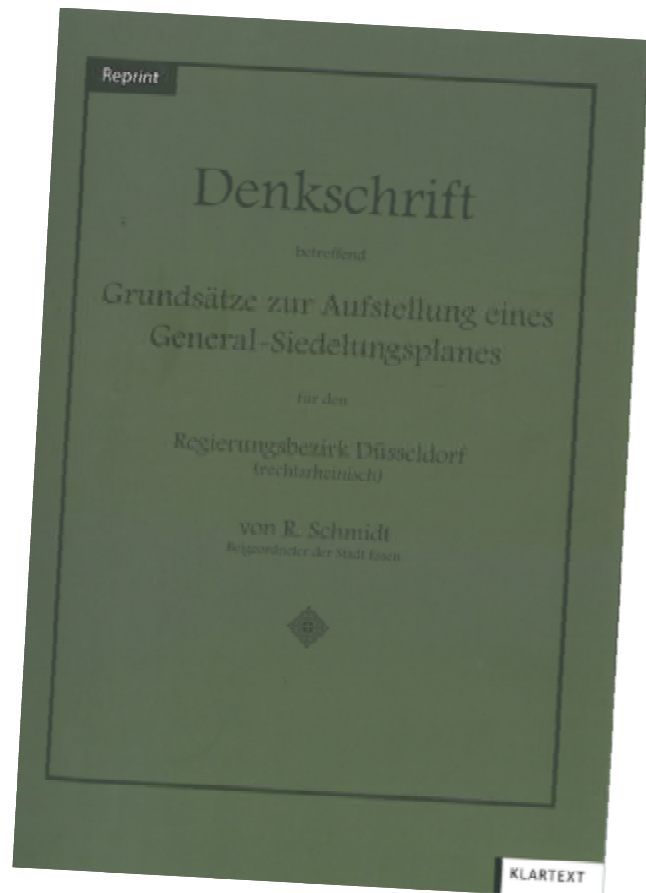


Regionalplan Ruhr



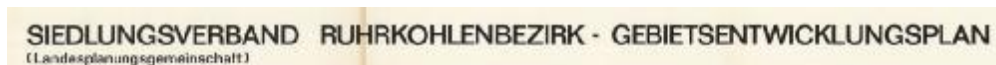
ERSTE IDEEN EINER REGIONALPLANUNG

Denkschrift von Robert Schmidt von 1912



„Aber alle diese Maßnahmen bekämpfen einzelne Missstände. Sie können selbst in ihrer Vereinigung keine endgültige Besserung bringen, solange es nicht gelingt, der gesamten Menschenmasse eine einwandfreie Ansiedlung in Gegenwart und Zukunft zu ermöglichen nach einem umfassenden, sogenannten General-Siedlungsplan.“
(Robert Schmidt; 1912)

Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk



REGIONALPLÄNE IM VERBANDSGEBIET

Regionalverband Ruhr



KÜNFTIGE REGIONALPLANUNG IM VERBANDSGEBIET

Regionalverband Ruhr



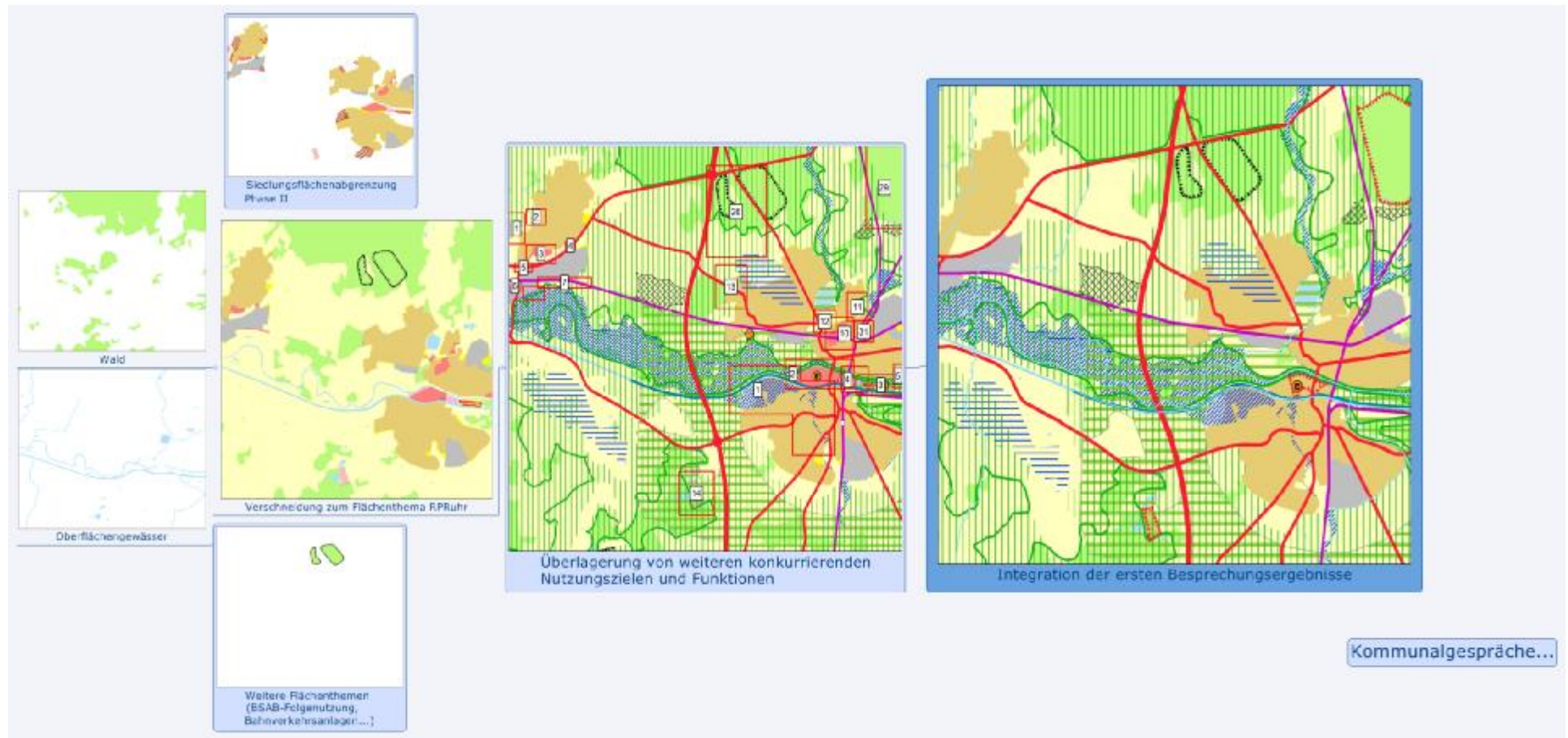
INHALTE

Regionalplan Ruhr

Inhalte eines Regionalplans (gem. § 12 (1) Landesplanungsgesetz)

- ì **Zeichnerische Festlegungen**
- ì **Textliche Festlegungen in Form von Zielen und Grundsätzen**
 - ä Erläuterungen
 - ä Begründung
 - ä Erläuterungskarten

Erstellung Entwurfsfassung



Planerische Abwägung



§ 7 Abs. 7 S. 2 ROG

„Bei der Aufstellung der Raumordnungspläne sind die öffentlichen und privaten Belange,, gegeneinander und untereinander abzuwägen,... “

- Untereinander und gegeneinander Abwägen von verschiedenen Belangen
- Gewichtung der entgegenstehenden Belange
- Abschätzung der Folgen einer Entscheidung
- „gerechte“ Entscheidung für ein Planungsziel, wenn das Zurücktreten eines Belangs ggü. dem anderen Belang hinreichend begründet werden kann



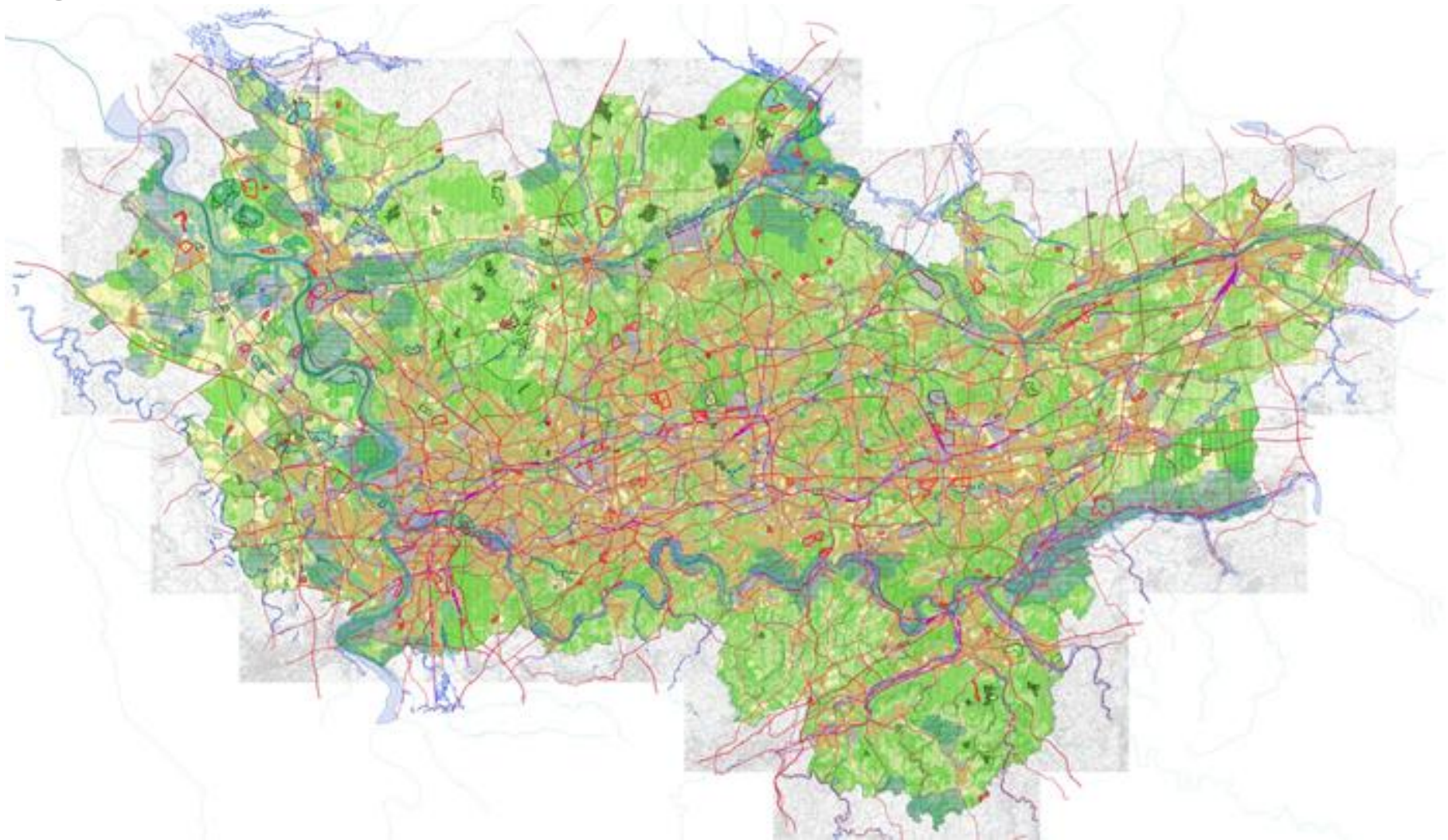




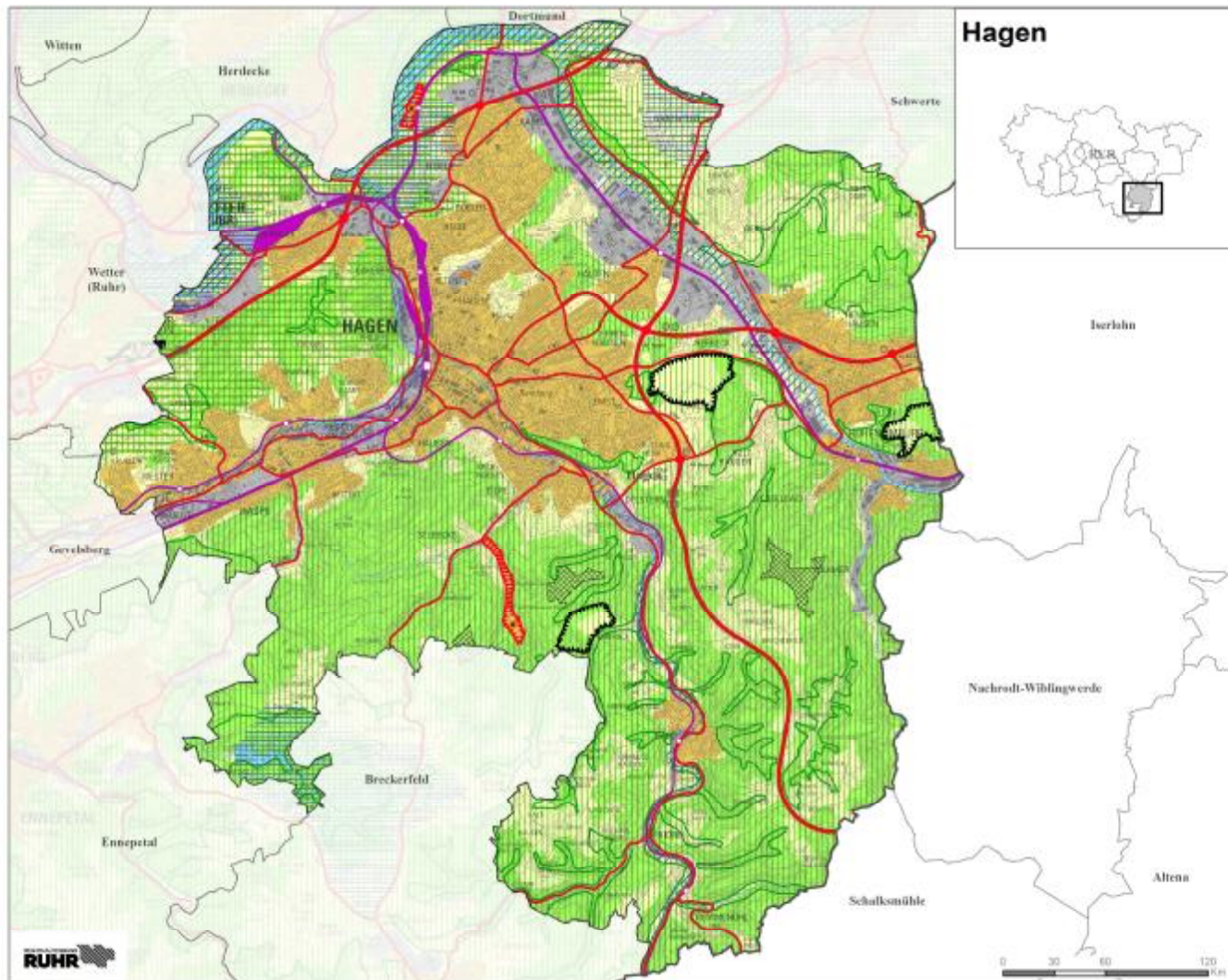


ZEICHNERISCHE DARSTELLUNG

Regionalverband Ruhr



REGIONALPLAN RUHR



ZIELE UND GRUNDSÄTZE

Regionalplan Ruhr



MEHR METROPOLE RUHR ...

durch vielfältige und lebenswerte Stadträume



- ì Flächen für rund **115.000 neue Wohnungen** mit insgesamt 3.500 ha
- ì Standorte für den Bestand und die Neuansiedlung von wohnverträglichem Gewerbe mit insgesamt rund **100.000 ha**
- ì Eine **Region der kurzen Wege** mit guter Erreichbarkeit von Kitas, Schulen, Ärzten, Supermärkten und Discountern sowie Haltepunkten des ÖPNV
- ì Entwicklungsperspektiven gerade auch für **kleinere Ortslagen** und Planungssicherheit für vorhandene lokale Gewerbebetriebe
- ì 1.100 ha Bauflächen für **Freizeit und freizeitorientierte Erholung**

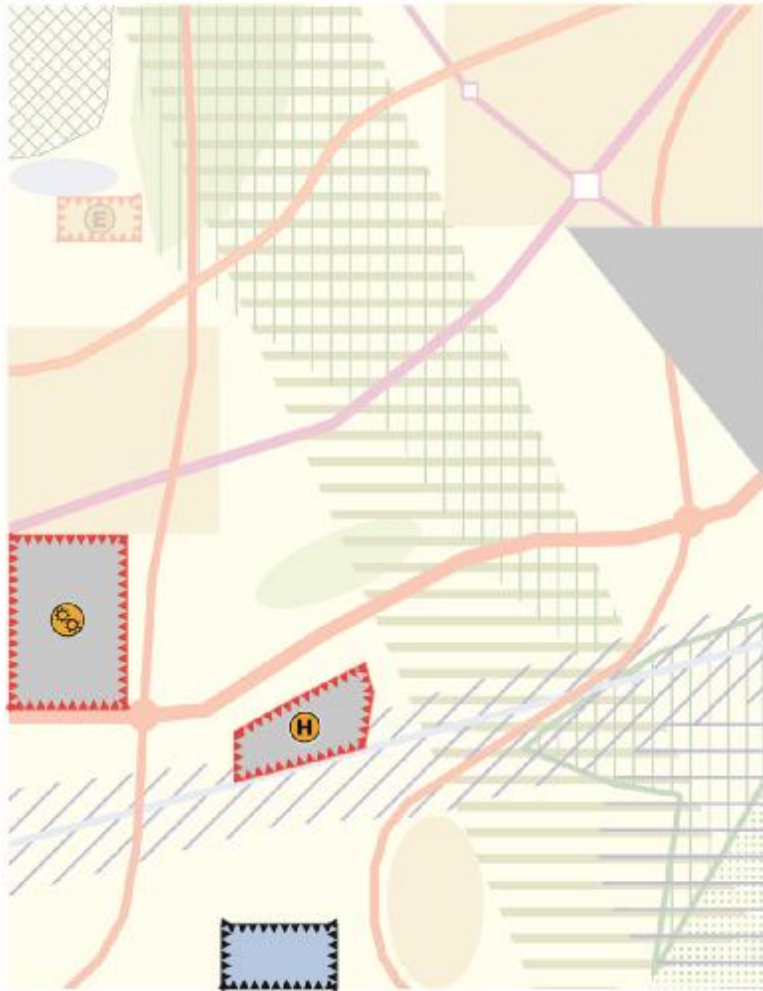
FLÄCHENRESERVEN WOHNEN STADT HAGEN

Bilanzielle Gegenüberstellung Metropole Ruhr

Wohnen								
	a	b	c		d			
	Verfügbare Reserven: in den FNP/im RFNP		Bestand: bestehende Regionalpläne		Entwurf: Regionalplan Ruhr			
Kommune	Im FNP/RFNP gesicherte anzurechnende Flächenreserven	Baulücken (Flächen < 0,2 ha)	In den bestehenden Regional- plänen gesicherte Regionalplan- reserven	Summe Reserven bestehende Regional- pläne (Summe a+b+c)	Im Entwurf des RPRuhr vorgesehene Regionalplan- reserven	Summe Reserven Regional- plan Ruhr (Summe a+b+d)	zusätzliches "virtuelles Flächenkonto" = Unterdeckung (positive Werte) oder Überdeckung* (negative Werte)	
	in ha	in ha	in ha	in ha	in ha	in ha	in ha	in ha
Hagen	58,1	10,4	23,5	92,0	17,1	85,6	20,6	

MEHR METROPOLE RUHR ...

durch eine nachhaltige Wirtschaftsstruktur



- ì **Standorte für Gewerbe und Industrie** zur Sicherung der bestehenden Wirtschaftsstruktur mit insgesamt rund **26.600 ha**
- ì **Flächenpotenzial für rund 195.000 neue Arbeitsplätze** auf insgesamt 5.400 ha Flächenreserven, davon rund 1.300 ha mit optimalen Standortbedingungen für Betriebe mit hohem Flächenbedarf („Regionale Kooperationsstandorte“)
- ì **Flächen für Logistikbetriebe** und für den **Güterumschlag in Häfen mit landesweiter Bedeutung**
- ì Flächen für die Gewinnung von Sanden oder Ton für die Rohstoffversorgung der Wirtschaft **für die nächsten 25 Jahre**

FLÄCHENRESERVEN GEWERBE STADT HAGEN

Bilanzielle Gegenüberstellung Metropole Ruhr

Gewerbe									
	a	b	c		d		e		
	Verfügbare Reserven: in den FNP/im RFNP				Bestand: bestehende Regionalpläne		Entwurf: Regionalplan Ruhr		
Kommune	Im FNP/RFNP gesicherte anzurechnende Flächenreserven in ha	Baulücken (Flächen < 0,2 ha) in ha	Betriebs- gebundene Reserven in ha		In den bestehenden Regional- plänen gesicherte Regionalplan- reserven in ha	Summe lokale Reserven bestehende Regional- pläne (Summe a+b+c+d) in ha	Im Entwurf des RPRuhr vorgesehene Regionalplan- reserven in ha	Summe lokale Reserven Regional- plan Ruhr (Summe a+b+c+e) in ha	zusätzliches "virtuelles Flächenkonto" = Unterdeckung (positive Werte) oder Überdeckung* (negative Werte) in ha
Hagen	53,2	0,2	29,2		22,9	105,4	64,2	146,7	71,5



MEHR METROPOLE RUHR ...

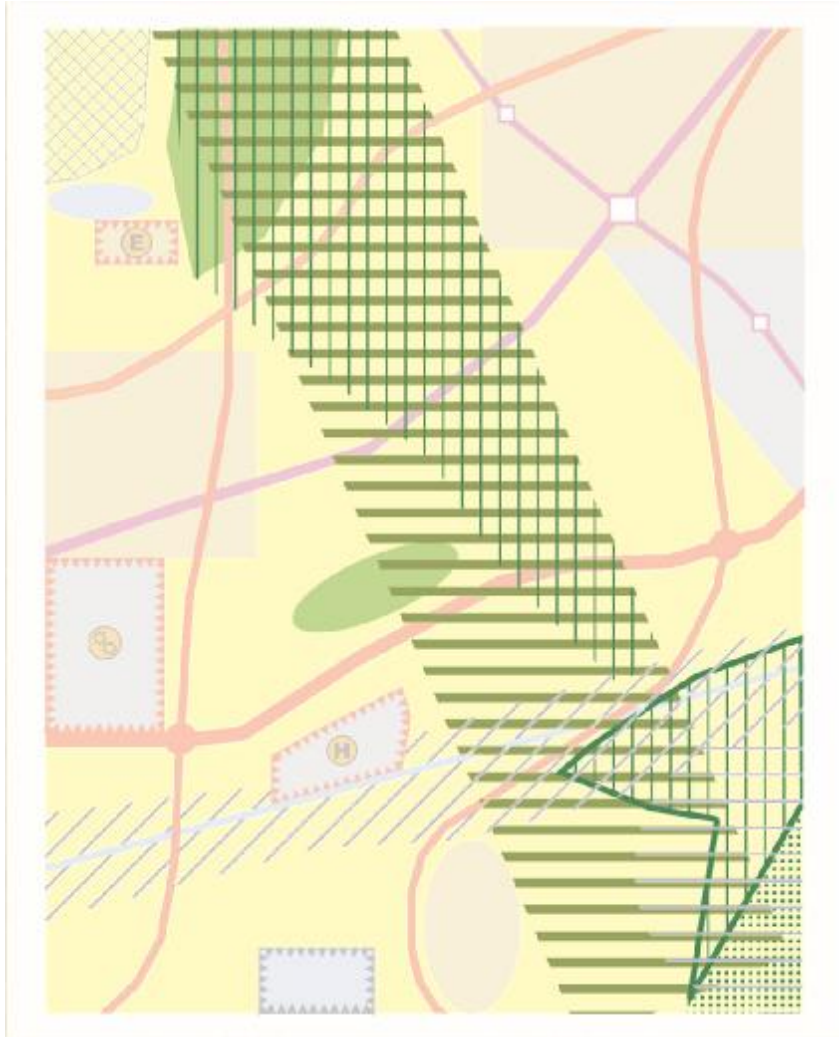
durch eine vernetzte Mobilität



- i eine leistungsfähige Straßeninfrastruktur mit **616 km Bundesautobahnen, 558 km Bundesstraßen, 2154 km Landesstraßen und regional bedeutsamen Straßen** für die Sicherung der Mobilität für die Wirtschaft und die Menschen
- i ein im bundesweiten Vergleich besonders dichtes, leistungsfähiges öffentliches **Verkehrsnetz für den SPNV und den ÖPNV**
- i Mehr Mobilität durch **Radschnellwege** und durch ein **regionales Radwegenetz** im Freizeit- und Alltagsradverkehr
- i **Wasserflächen und Kanäle mit rund 11.300 ha**, die auch für Freizeit und Erholung eine hohe Bedeutung haben

MEHR METROPOLE RUHR ...

durch eine qualitätvolle grüne Infrastruktur



- ì rund **90.000 ha Waldflächen** bzw. Waldentwicklungsflächen
- ì einen hohen Stellenwert der Landwirtschaft und des Freiraumes auch im Ballungsraum mit insgesamt rund **215.000 ha Freiraum- und Agrarbereichen**
- ì rund **108.000 ha Regionale Grünzüge** mit attraktiven Räumen für Erholung und Freizeit und wichtigen Klimafunktionen für die Siedlungsräume
- ì **Schutzbereiche für Tiere und Pflanzen** mit rund **84.000 ha**
- ì wichtige landes- und regionalbedeutsame Kulturlandschaftsbereiche

MEHR METROPOLE RUHR ...

durch aktiven Klimaschutz und -anpassung



- i neue **Standorte für erneuerbare Energie** mit allein rund **1.200 ha** für Windenergieanlagen
- i Anpassungsmaßnahmen an den Klimawandel durch **Hochwasserschutz**, Vermeidung neuer Bebauung in Überschwemmungsbereichen entlang der Flüsse
- i Sicherung unseres Trinkwassers durch **Grundwasser- und Gewässerschutz**
- i rund **108.000 ha Regionale Grünzüge** mit wichtigen Ökologischen- und Klimafunktionen für die Siedlungsräume **als Kaltluftleitbahnen**

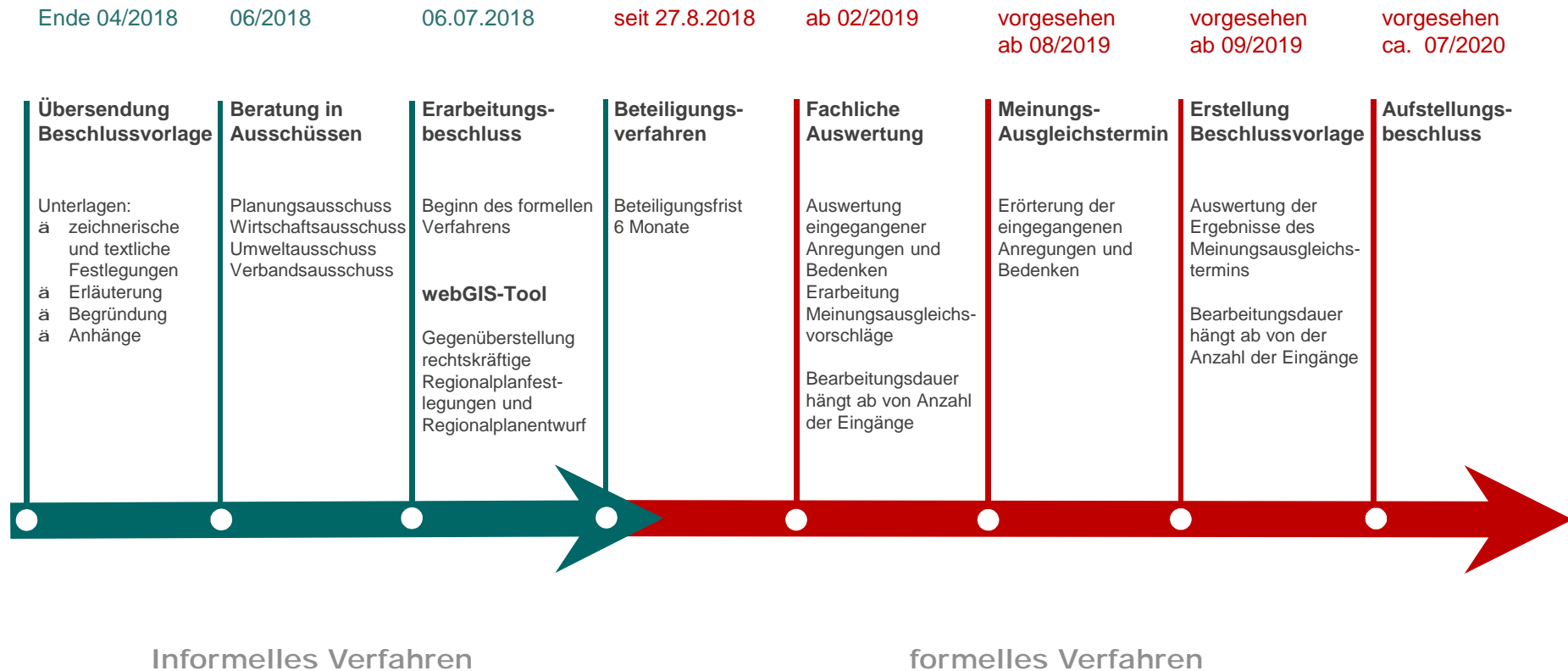
REGIONALPLAN RUHR UND HANDLUNGSPROGRAMM

Regionalplan Ruhr



ZEITPLANUNG

Regionalplan Ruhr



Verfahrensablauf mit **einer** Beteiligungsrunde



Handlungsprogramm



AUFTRAG DURCH DIE VERBANDSVERSAMMLUNG

Regionalplan Ruhr und Handlungsprogramm



Verbandsversammlung fasst am 4. April 2014 mehrheitlich (...) Beschluss:

„Die Verbandsversammlung nimmt die Perspektiven zur räumlichen Entwicklung der Metropole Ruhr zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung diese

- i im Rahmen des weiteren Erarbeitungsverfahrens zum Regionalplan Ruhr zu berücksichtigen sowie
- i die den Regionalplan Ruhr ergänzenden informellen Handlungsansätze in einem „Strategieband“ aufzubereiten.“

SELBSTVERSTÄNDNIS

Handlungsprogramm



- ä „**Nichts geht verloren**“ : Erkenntnisse aus Prozess Regionaler Diskurs weiterverfolgen
- ä Work in Progress: Kontinuierliche Fortschreibung und Aktualisierung
- ä „Handbuch“ für den RVR
- ä Perspektivische, handlungsorientierte Ausrichtung
- ä Soll in regelmäßigen Abständen den Arbeitsstand präsentieren
- ä Grundlage für regionales Entwicklungsprogramm (informelle Planung)

Handlungsprogramm

Aufbau



Einführung

Hintergrund

Die Metropole Ruhr im Überblick

Selbstverständnis

Erarbeitungsprozess

Struktur

Themenfelder

Projektsteckbriefe

Ausblick

Themenspeicher

Liste Handlungsansätze



10 THEMENFELDER

Handlungsprogramm



- ä Wohnen
 - ä Wirtschaft
 - ä Großflächiger Einzelhandel
 - ä Mobilität
 - ä Freiraum- und Landschaftsentwicklung
 - ä Tourismus und Freizeit
 - ä Kulturlandschaften
 - ä Klimaschutz / Klimaanpassung
 - ä Bildung und Wissenschaft
 - ä Regional Governance / Netzwerkmanagement
-
- ä Gender Mainstreaming wird als Querschnittsthema in allen Themenbereichen mitbehandelt

Handlungsprogramm

Aufbau Themenfelder

Mehr Metropole Ruhr ... (Slogan)
Status quo <i>Grundlage bilden „Perspektiven zur räumlichen Entwicklung“ – VV-Beschluss vom 04.04.2014</i>
Perspektiven zur räumlichen Entwicklung der Metropole Ruhr <i>Verdichtung der Zielaussagen aus den „Perspektiven zur räumlichen Entwicklung“ - VV-Beschluss vom 04.04.2014, Strategieaussagen „Wir wollen...“</i>
„Wir arbeiten an ...“ <i>Aktuelle informelle Projekte, Instrumente, Konzepte etc. unter RVR Führung oder Beteiligung</i>
Regionalplan Ruhr <i>Formeller Beitrag, den Regionalplan Ruhr zu diesen Themen liefert, um SOLL zu erreichen</i>
„Auf dem Weg in die Zukunft ...“ <i>Informeller Beitrag, den das Handlungsprogramm aus den Ergebnissen des Regionalen Diskurses aufgreift, um SOLL zu erreichen</i>
Beiratsempfehlungen <i>Ergänzende Themenvorschläge des Beirates</i>
Steckbriefe <i>Aktuelle Handlungsansätze werden in Steckbriefen vorgestellt</i>

MOTTO

IST

SOLL

TO DO Aktuell

REGIONALPLAN

TO DO Zukunft

EMPFEHLUNGEN

STECKBRIEFE

SLOGAN

Handlungsprogramm



„**Mehr Metropole Ruhr...**“ in 10 Themenfeldern durch

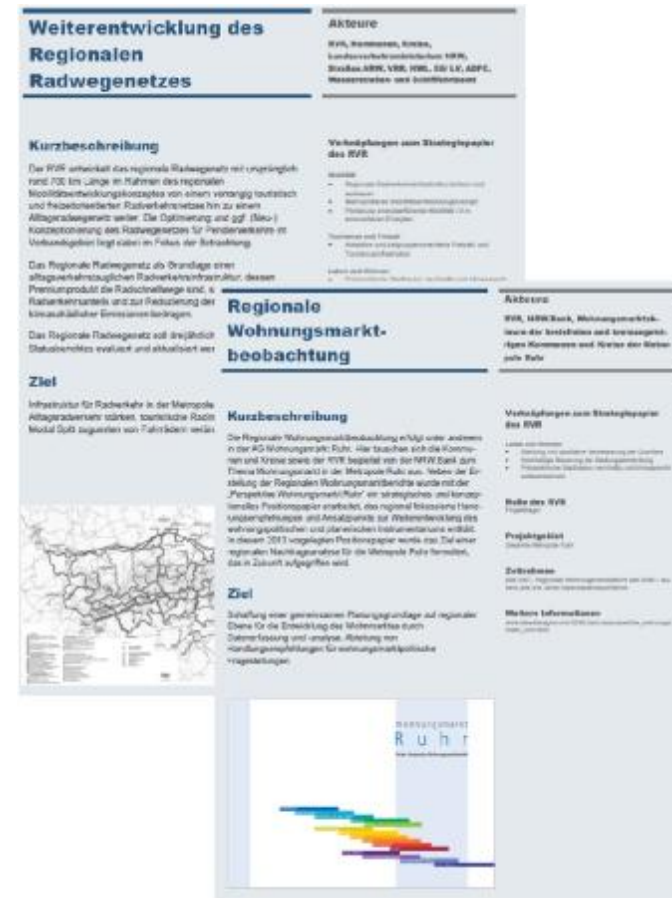
- ä vielfältige und lebenswerte Stadträume
- ä eine nachhaltige Wirtschaftsstruktur
- ä eine regional abgestimmte Steuerung des Einzelhandels
- ä eine vernetzte Mobilität
- ä eine qualitätsvolle grüne Infrastruktur
- ä eine attraktive Tourismus- und Freizeitinfrasturktur
- ä Inwertsetzung des kulturellen Erbes
- ä aktiven Klimaschutz und –anpassung
- ä Stärkung von Bildung und Wissenschaft sowie
- ä Mehrwert erzeugende Kooperation

Handlungsprogramm

„Wir arbeiten an...“ - Projektsteckbriefe

Insgesamt **51** Steckbriefe

Wohnen	3
Wirtschaft	6
Mobilität	6
Freiraum-/Landschaftsentwicklung	8
Tourismus und Freizeit	9
Kulturlandschaften	3
Klimaschutz/-anpassung	5
Bildung und Wissenschaft	2
Regional Governance	9



Handlungsprogramm

Aufbau Themenfelder



<i>Mehr Metropole Ruhr ... (Slogan)</i>
Status quo <i>Grundlage bilden „Perspektiven zur räumlichen Entwicklung“ – VV-Beschluss vom 04.04.2014</i>
Perspektiven zur räumlichen Entwicklung der Metropole Ruhr <i>Verdichtung der Zielaussagen aus den „Perspektiven zur räumlichen Entwicklung“ - VV-Beschluss vom 04.04.2014, Strategieaussagen „Wir wollen...“</i>
„Wir arbeiten an ...“ <i>Aktuelle informelle Projekte, Instrumente, Konzepte etc. unter RVR Führung oder Beteiligung</i>
Regionalplan Ruhr <i>Formeller Beitrag, den Regionalplan Ruhr zu diesen Themen liefert, um SOLL zu erreichen</i>
„Auf dem Weg in die Zukunft ...“ <i>Informeller Beitrag, den das Handlungsprogramm aus den Ergebnissen des Regionalen Diskurses aufgreift, um SOLL zu erreichen</i>
Beiratsempfehlungen <i>Ergänzende Themenvorschläge des Beirates</i>
Steckbriefe <i>Aktuelle Handlungsansätze werden in Steckbriefen vorgestellt</i>

MOTTO

IST

SOLL

TO DO Aktuell

REGIONALPLAN

TO DO Zukunft

EMPFEHLUNGEN

STECKBRIEFE

MEHR METROPOLE RUHR...

durch eine vernetzte Mobilität



Handlungsprogramm

Aufbau Themenfelder



Mehr Metropole Ruhr ... (Slogan)
<p>Status quo</p> <p>Grundlage bilden „Perspektiven zur räumlichen Entwicklung“ – VV-Beschluss vom 04.04.2014</p>
<p>Perspektiven zur räumlichen Entwicklung der Metropole Ruhr</p> <p>Verdichtung der Zielaussagen aus den „Perspektiven zur räumlichen Entwicklung“ - VV-Beschluss vom 04.04.2014, Strategieaussagen „Wir wollen...“</p>
<p>„Wir arbeiten an ...“</p> <p>Aktuelle informelle Projekte, Instrumente, Konzepte etc. unter RVR Führung oder Beteiligung</p>
<p>Regionalplan Ruhr</p> <p>Formeller Beitrag, den Regionalplan Ruhr zu diesen Themen liefert, um SOLL zu erreichen</p>
<p>„Auf dem Weg in die Zukunft ...“</p> <p>Informeller Beitrag, den das Handlungsprogramm aus den Ergebnissen des Regionalen Diskurses aufgreift, um SOLL zu erreichen</p>
<p>Beiratsempfehlungen</p> <p>Ergänzende Themenvorschläge des Beirates</p>
<p>Steckbriefe</p> <p>Aktuelle Handlungsansätze werden in Steckbriefen vorgestellt</p>

MOTTO

IST

SOLL

TO DO Aktuell

REGIONALPLAN

TO DO Zukunft

EMPFEHLUNGEN

STECKBRIEFE

MEHR METROPOLE RUHR ...

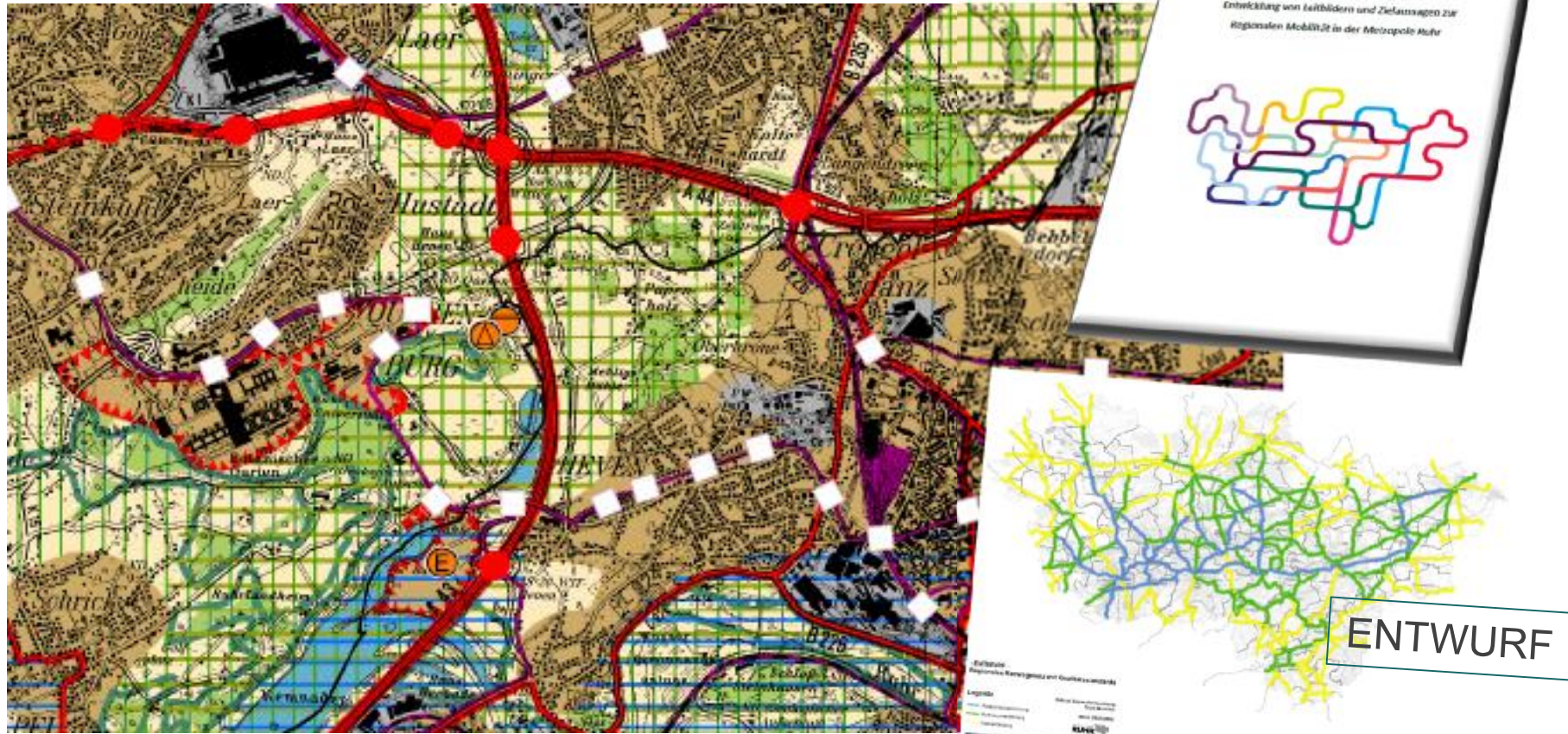
durch eine vernetzte Mobilität



- i eine leistungsfähige Straßeninfrastruktur mit **616 km Bundesautobahnen, 558 km Bundesstraßen, 2154 km Landesstraßen und regional bedeutsamen Straßen** für die Sicherung der Mobilität für die Wirtschaft und die Menschen
- i ein im bundesweiten Vergleich besonders dichtes, leistungsfähiges öffentliches **Verkehrsnetz für den SPNV und den ÖPNV**
- i Mehr Mobilität durch **Radschnellwege** und ein **regionales Radwegenetz** im Freizeit- und Alltagsradverkehr
- i **Wasserflächen und Kanäle mit rund 11.300 ha**, die auch für Freizeit und Erholung eine hohe Bedeutung haben

MEHR METROPOLE RUHR ...

durch eine vernetzte Mobilität



Handlungsprogramm

Aufbau Themenfelder

Mehr Metropole Ruhr ... (Slogan)
Status quo <i>Grundlage bilden „Perspektiven zur räumlichen Entwicklung“ – VV-Beschluss vom 04.04.2014</i>
Perspektiven zur räumlichen Entwicklung der Metropole Ruhr <i>Verdichtung der Zielaussagen aus den „Perspektiven zur räumlichen Entwicklung“ – VV-Beschluss vom 04.04.2014, Strategieaussagen „Wir wollen...“</i>
„Wir arbeiten an ...“ <i>Aktuelle informelle Projekte, Instrumente, Konzepte etc. unter RVR Führung oder Beteiligung</i>
Regionalplan Ruhr <i>Formeller Beitrag, den Regionalplan Ruhr zu diesen Themen liefert, um SOLL zu erreichen</i>
„Auf dem Weg in die Zukunft ...“ <i>Informeller Beitrag, den das Handlungsprogramm aus den Ergebnissen des Regionalen Diskurses aufgreift, um SOLL zu erreichen</i>
Beiratsempfehlungen <i>Ergänzende Themenvorschläge des Beirates</i>
Steckbriefe <i>Aktuelle Handlungsansätze werden in Steckbriefen vorgestellt</i>



MOTTO

IST

SOLL

TO DO Aktuell

REGIONALPLAN

TO DO Zukunft

EMPFEHLUNGEN

STECKBRIEFE

Handlungsprogramm

„Auf dem Weg in die Zukunft

- ä Ausbau strategischer Partnerschaften
- ä Gesamtregionaler Nahverkehrsplan
- ä Einheitliches Corporate Design
- ä Kooridororientierte Entwicklung
- ä Multimodale Verkehrsknotenpunkte
- ä Multimodale Logistikstandorte



Handlungsprogramm

Aufbau Themenfelder

Mehr Metropole Ruhr ... (Slogan)
Status quo <i>Grundlage bilden „Perspektiven zur räumlichen Entwicklung“ – VV-Beschluss vom 04.04.2014</i>
Perspektiven zur räumlichen Entwicklung der Metropole Ruhr <i>Verdichtung der Zielaussagen aus den „Perspektiven zur räumlichen Entwicklung“ - VV-Beschluss vom 04.04.2014, Strategieaussagen „Wir wollen...“</i>
„Wir arbeiten an ...“ <i>Aktuelle informelle Projekte, Instrumente, Konzepte etc. unter RVR Führung oder Beteiligung</i>
Regionalplan Ruhr <i>Formeller Beitrag, den Regionalplan Ruhr zu diesen Themen liefert, um SOLL zu erreichen</i>
„Auf dem Weg in die Zukunft ...“ <i>Informeller Beitrag, den das Handlungsprogramm aus den Ergebnissen des Regionalen Diskurses aufgreift, um SOLL zu erreichen</i>
Beiratsempfehlungen Ergänzende Themenvorschläge des Beirates
Steckbriefe Aktuelle Handlungsansätze werden in Steckbriefen vorgestellt

MOTTO

IST

SOLL

TO DO Aktuell

REGIONALPLAN

TO DO Zukunft

EMPFEHLUNGEN

STECKBRIEFE

Handlungsprogramm

Empfehlungen des Beirates

- ä Neue, umweltverträgliche, urbane Verkehrsträger
- ä Einheitliches ÖPNV-Tarifsystem
- ä Pendlerströme in einer polyzentrischen Region
- ä Feinstaub/Nox-Belastung



MEHR METROPOLE RUHR...

durch vielfältige und lebenswerte Stadträume

Wohnungs- markt

Regionale Wohnungsmarktbeobachtung

Kurzbeschreibung

Die Regionale Wohnungsmarktbeobachtung erfolgt unter anderem in der AG Wohnungsmarkt Ruhr. Hier tauschen sich die Kommunen und Kreise sowie der RVR – begleitet von der NRW Bank – zum Thema Wohnungsmarkt in der Metropolregion Ruhr aus. Neben der Erstellung der Regionalen Wohnungsangebotsberichte wurde mit der „Penspektive Wohnungsmarkt Ruhr“ ein strategisches und konzeptionsartiges Positionspapier erstellt, das regional fundierte Handlungsempfehlungen und Ansatzpunkte zur Weiterentwicklung des wohnungspolitischen und planerischen Instrumentariums enthält. In diesem 2013 vorgelegten Positionspapier wurde das Ziel einer regionalen Nachtragsanalyse für die Metropolregion Ruhr formuliert, die aktuell aufgeführt wird.

Ziel

Die Regionale Wohnungsmarktbeobachtung soll die Entwicklung des Wohnungsmarktes in der Metropolregion Ruhr beobachten und analysieren. Sie soll die Kommunen und Kreise sowie den RVR über die aktuelle Lage des Wohnungsmarktes informieren und Handlungsempfehlungen für wohnungspolitische Maßnahmen geben.

Regionale Wohnungsmarktbeobachtung

Akteure

RVR, kreisfreie und kreisangehörige Kommunen, Kreise, NRW Bank

Verknüpfungen zum Strategiepapier des RVR

- Leben und Wohnen
- Wohnung und soziale Integration der Bevölkerung
- Strategische Steuerung der Siedlungsentwicklung
- Wohnungsmarkt (Strategie) langfristig und kurzfristig (Lebensqualität)

Rolle des RVR

Planungsfunktion

Projektgebiet

Metropolregion Ruhr

Zeitraum

Seit 2007, Regelmäßige Erfassung (Jahresberichte) und 2007-2010, 2011-2012, 2013-2014 (Jahresberichte) sowie 2015-2016 (Jahresberichte)

Weitere Informationen

Wohnungsmarkt Ruhr (Wohnungsmarktbeobachtung), Wohnungsmarktbeobachtung, Wohnungsmarktbeobachtung, Wohnungsmarktbeobachtung

ruhrFIS - Flächeninformationssystem Ruhr

Kurzbeschreibung

Unter der Dachmarke ruhrFIS-Flächeninformationssystem Ruhr werden drei Instrumente zur siedlungsbezogenen Raumbeobachtung gebündelt, die neben ihrer Wirkung für die Belange der Regionalplanung auch Grundlage informeller Instrumente sind.

ruhrFIS - Siedlungsflächenentwicklung: Erfassung der in den Flächennutzungsplänen und in Regionalen Pächternutzungsplänen gesicherten Flächennutzungen für Wohnen und Gewerbe sowie deren Innenentwicklung durch Siedlungsaktivitäten (nach § 4 Abs. 4 Landesentwicklungsgesetz)

ruhrFIS - Siedlungsflächenbedarfsberechnung: Ermittlung der zukünftigen Siedlungsflächenbedarfs für Wohnen und Gewerbe

ruhrFIS - Monitoring Desamtsentwicklung: Kleinteiliges Monitoring von grundzentralen Infrastruktureinrichtungen

Die Siedlungsflächenentwicklung werden bei Neuaufstellungen oder Änderungen von Flächennutzungs- oder Regionalplänen, einer Prognose des zukünftigen Flächenbedarfs gegenübergestellt und stellen die wichtige Basis für die Planung dar. Die ruhrFIS-Produkte werden alle drei Jahre fortgeschrieben, sie sind in dieser Detailstufe bundesweit einmalig und Ergebnisse einer vertrauensvollen Zusammenarbeit des Regionalverbandes Ruhr mit den 55 Kommunen im Verbandgebiet.

Ziel

Beobachtung und Analyse der Siedlungsentwicklung im Verbandgebiet

ruhrFIS - Flächeninformationssystem Ruhr

Akteure

RVR, ruhrFIS-Anwenderpartnern in den Städten und Gemeinden der Metropolregion Ruhr

Verknüpfungen zum Strategiepapier des RVR

- Leben und Wohnen
- Wohnung und soziale Integration der Bevölkerung
- Strategische Steuerung der Siedlungsentwicklung
- Wohnungsmarkt (Strategie) langfristig und kurzfristig (Lebensqualität)

Rolle des RVR

Planungsfunktion

Projektgebiet

Metropolregion Ruhr

Zeitraum

Seit 2011, jährlich, alle drei Jahre (Jahresberichte) und 2011-2012, 2013-2014 (Jahresberichte)

Weitere Informationen

ruhrFIS - Siedlungsflächenentwicklung, ruhrFIS - Siedlungsflächenbedarfsberechnung, ruhrFIS - Monitoring Desamtsentwicklung

Innovationsband - Integrierte Stadtentwicklung am RS1

Kurzbeschreibung

Im Rahmen des Handlungsrahmens Innovationsband wird der Raum entlang des Radischweins (RS1) in Kooperation mit den zehn RS1-Anwenderkommunen und dem Kreis Unna integriert betrachtet. Dabei werden die Handlungsfelder Wohnen, Arbeiten, Stadtteilentwicklung, Einzelhandel, Freizeit, Freizeit, Bildung und multimedialer Knotenpunkte zum RS1 (Postale) thematisiert. Der Innovationsband versteht sich als Labor, als lebendiger und dynamischer Prozess, der Vielfalt, Innovation und Teilhabe ermöglicht und produziert. Ziel der Entwicklung von Ziel ist es, den RS1 in den RS1 zu integrieren. Der RS1 ist ein Projekt mit Vorfeldcharakter, das die Entwicklung von Ziel ist es, den RS1 in den RS1 zu integrieren.

Ziel

Die Entwicklung von Ziel ist es, den RS1 in den RS1 zu integrieren. Der RS1 ist ein Projekt mit Vorfeldcharakter, das die Entwicklung von Ziel ist es, den RS1 in den RS1 zu integrieren.

Innovationsband - Integrierte Stadtentwicklung am RS1

Akteure

RVR, RS1-Anwenderkommunen, Kreis Unna, lokale Wirtschaft, Investoren, Verbände, Verbände

Verknüpfungen zum Strategiepapier des RVR

- Leben und Wohnen
- Wohnung und soziale Integration der Bevölkerung
- Strategische Steuerung der Siedlungsentwicklung
- Wohnungsmarkt (Strategie) langfristig und kurzfristig (Lebensqualität)

Rolle des RVR

Planungsfunktion

Projektgebiet

Metropolregion Ruhr

Zeitraum

Seit 2011, jährlich, alle drei Jahre (Jahresberichte) und 2011-2012, 2013-2014 (Jahresberichte)

Weitere Informationen

Innovationsband - Integrierte Stadtentwicklung am RS1, Innovationsband - Integrierte Stadtentwicklung am RS1, Innovationsband - Integrierte Stadtentwicklung am RS1



MEHR METROPOLE RUHR...

durch eine nachhaltige Wirtschaftsstruktur



**Kooperat.-
Standorte**



GFM



Leitmärkte



ruhrAGIS



ruhrsite



Kampagne

MEHR METROPOLE RUHR...

durch eine qualitätvolle grüne Infrastruktur

Freiraumkonzept



ELP



Grünzüge



Landwirtschaft



Grüne Infrastruktur



IGA 2027



Bodenfondsmanagement



Neues Emschertal



MEHR METROPOLE RUHR...

durch eine attraktive Tourismus- und Freizeitinfrastruktur

Industrie- kultur



Freizeit- konzept



radrevier



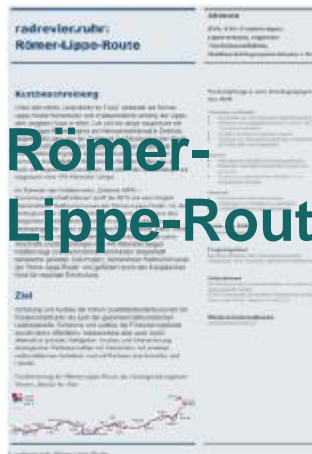
Events



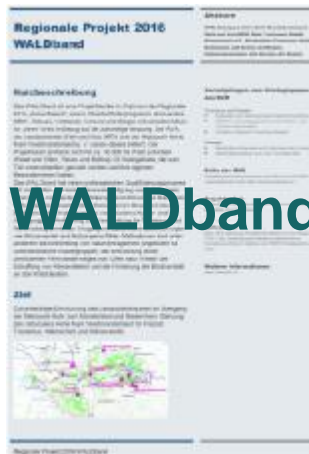
Ruhrtal- Radweg



Römer- Lippe-Route



WALDband



Revier- parks



Kultur- Kanal



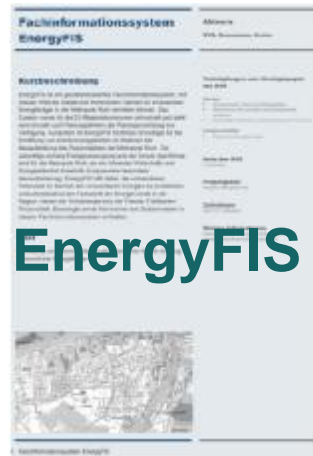
MEHR METROPOLE RUHR...

durch Inwertsetzung des kulturellen Erbes



MEHR METROPOLE RUHR...

durch aktiven Klimaschutz und -anpassung



durch Stärkung von Bildung und Wissenschaft

Wissensmetropole

[illegible]

Bildungsregion

MEHR METROPOLE RUHR...

durch Mehrwert erzeugende Kooperation



Netzwerke



Kooperation



EU-Initiative



Frauen-netzwerk



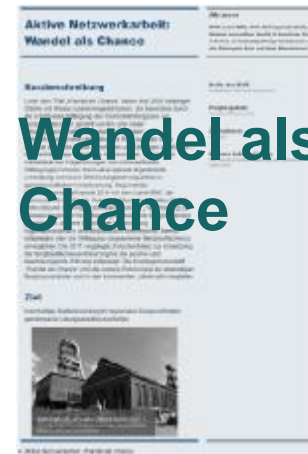
Geo-netzwerk



Planer-netzwerk



Kultur-netzwerk



Wandel als Chance



Industrie-kultur-netzwerk

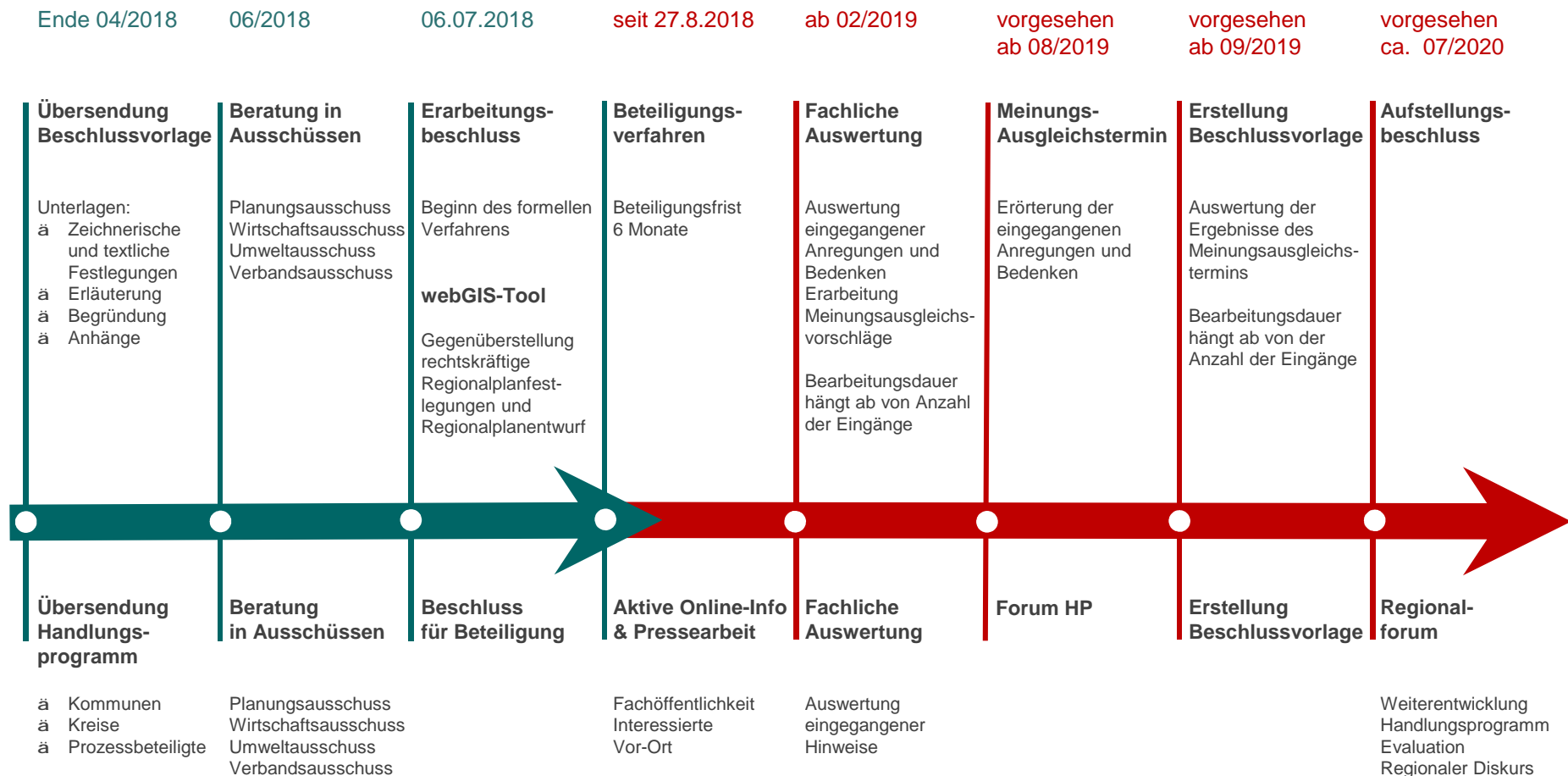


BETEILIGUNGSVERFAHREN

Formell / Informell

ZEITPLANUNG

Regionalplan Ruhr / Handlungsprogramm



Verfahrensablauf mit einer Beteiligungsrunde



VIELEN DANK